

396791-2026 - Zadávání

Německo – Bytová výstavba – Abbruch und Neubau Gefahrenabwehr- und Gesundheitszentrum des Kreises Offenbach in Dietzenbach als GU-Leistung

OJ S 110/2026 10/06/2026

Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Práce

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Kreis Offenbach - Fachdienst 37 – Brand- und Katastrophenschutz

E-mail: vergabe@heag.de

Právní forma kupujícího: Místní orgán

Činnost veřejného zadavatele: Služby pro širokou veřejnost

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: Abbruch und Neubau Gefahrenabwehr- und Gesundheitszentrum des Kreises Offenbach in Dietzenbach als GU-Leistung

Popis: Schlüsselfertige Erstellung eines multifunktionalen Verwaltungsgebäudes mit Leitstelle einschließlich Freiflächen auf der Liegenschaft des Gefahrenabwehr- und

Gesundheitszentrums - Komplett- und Teilabbruch von Bestandsgebäuden -

Erneuerung der Ver- und Entsorgungs-Infrastruktur - Während der gesamten Bauzeit ist der Betrieb von auf dem Grundstück befindlichen Gebäuden und Nutzungen jederzeit zu gewährleisten: - insbesondere Betrieb und Funktion der zentralen Leitstelle des Kreises

Offenbach zur Entgegennahme von Notrufen - Aufrechterhaltung der Energie- und

Medienversorgung der Bestandsnutzungen während der Bauphase - Sicherstellen der

Zugänglichkeit für Nutzer und Besucher, der Feuerwehrezufahrt und der Rettungswege der Bestandsnutzungen während der Bauphase

Identifikátor řízení: 10ee2c54-a32a-4818-9659-899624374924

Typ řízení: Jednací řízení s uveřejněním / jednací řízení

Řízení se zrychlí: ne

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Práce

Hlavní klasifikace (cpv): 45210000 Bytová výstavba

2.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)

Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Další informace: Zusätzliche Informationen Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind: 1.

Eigenerklärung, dass Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB nicht vorliegen. Für die

geforderten Erklärungen ist der den Vergabeunterlagen beigefügte Teilnahmeantrag zu

verwenden, soweit mit dem Angebot keine Einheitliche Europäische Eigenerklärung vorgelegt

wird. Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die

Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Weitere Angaben, die nicht von der PQ erfasst sind, müssen gesondert unter Verwendung des Formblattes "Teilnahmeantrag" sowie der hierzu gehörigen Anlagen getätigt werden. 2. Bewerber-/Bietergemeinschaften (Anlage 1 zum Teilnahmeantrag) Bewerber-/Bietergemeinschaften sind zugelassen und werden wie Einzelbieter behandelt, § 6 Abs. 3 Nr. 2 EU VOB/A. Sofern Bewerber-/Bietergemeinschaften in den Vergabeunterlagen nicht ausdrücklich genannt werden, sind unter dem Begriff Bewerber-/Bieter auch Bietergemeinschaften zu verstehen. Die nachträgliche Bildung von Bietergemeinschaften aus zur Angebotsabgabe aufgeforderten Bietern/Bietergemeinschaften führt zum Angebotsausschluss. 3. Eignungsleihe: Für den Fall, dass Bieter zum Nachweis der eigenen Eignung auf die Ressourcen/Mittel von dritten Unternehmen verweisen, ist das Formblatt „Anlage 2 zum Teilnahmeantrag: Verpflichtungserklärung "anderer Unternehmen" (Eignungsleihe)“ zu verwenden. 4. Eigenerklärung zu Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der zum Zeitpunkt der Bekanntmachung aktuellen Fassung (Anlage 3 zum Teilnahmeantrag). 5. Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 12. Juli 2021 (Anlage 4 zum Teilnahmeantrag). 6. Eigenerklärung zur Teilnahme am Sozialkassenverfahren (Anlage 5 zum Teilnahmeantrag) 7. Bewerberfragen dürfen bis 10 Kalendertage vor Teilnahmefrist über das Kommunikationstool der Vergabepattform gestellt werden. Der Auftraggeber behält sich vor, später eingehende Nachrichten nicht zu beantworten. Der Auftraggeber empfiehlt dringend, die Teilnahmeanträge mit angemessenem zeitlichen Vorlauf hochzuladen und eventuelle Restriktionen durch die bieter eigene IT-Infrastruktur (Kapazität des zur Verwendung vorgesehenen Internetanschlusses, Firewalls, etc.) vorab zu prüfen. 8. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass entgegen § 12a Abs. 1 Nr. 1 S. 1 VOB/A EU die informatorischen Vergabeunterlagen nicht vollständig sind und daher nicht zur Angebotsabgabe verwendet werden können. Der mit dieser Vorgehensweise bewirkte Schutz der Vertraulichkeit der Informationen ist notwendig, um die Sicherheitsinteressen im Sinne des § 107 Abs. 2 GWB zu wahren.

Právní základ:

Směrnice 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Oznámení

Korupce:

Podvody:

Praní peněz nebo financování terorismu:

Dětská práce a jiné formy obchodování s lidmi:

Účast na zločinném spolčení:

Teroristické trestné činy nebo trestné činy spojené s teroristickými činnostmi:

Porušení povinností vyplývajících z právních předpisů o ochraně životního prostředí:

Porušení povinností vyplývajících z pracovněprávních předpisů:

Porušení povinností vyplývajících ze sociálněprávních předpisů:

Dohody s jinými hospodářskými subjekty, jejichž cílem je narušení hospodářské soutěže:

Vážné profesní pochybení:

Zkreslení informací, zadržování informací, neschopnost poskytnout požadované podklady nebo získání důvěrných informací o tomto řízení:

Střet zájmů související s účastí v zadávacím řízení:
Přímý nebo nepřímý podíl na přípravě tohoto zadávacího řízení:
Předčasné ukončení, náhrada škody nebo jiné srovnatelné sankce:
Porušení povinností stanovených v rámci čistě vnitrostátních důvodů pro vyloučení:
Porušení povinnosti týkající se placení příspěvků na sociální zabezpečení:
Porušení povinnosti týkající se placení daní:
Obchodní činnost je pozastavena:
Platební neschopnost:
Majetek spravuje likvidátor:
Srovnatelná situace jako úpadek podle vnitrostátních právních předpisů:

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: Abbruch und Neubau Gefahrenabwehr- und Gesundheitszentrum des Kreises Offenbach in Dietzenbach als GU-Leistung
Popis: Schlüsselfertige Erstellung eines multifunktionalen Verwaltungsgebäudes mit Leitstelle einschließlich Freiflächen auf der Liegenschaft des Gefahrenabwehr- und Gesundheitszentrums - Komplet- und Teilabbruch von Bestandsgebäuden - Erneuerung der Ver- und Entsorgungs-Infrastruktur - Während der gesamten Bauzeit ist der Betrieb von auf dem Grundstück befindlichen Gebäuden und Nutzungen jederzeit zu gewährleisten: - insbesondere Betrieb und Funktion der zentralen Leitstelle des Kreises Offenbach zur Entgegennahme von Notrufen - Aufrechterhaltung der Energie- und Medienversorgung der Bestandsnutzungen während der Bauphase - Sicherstellen der Zugänglichkeit für Nutzer und Besucher, der Feuerwehruzufahrt und der Rettungswege der Bestandsnutzungen während der Bauphase
Interní identifikátor: LOT-0001 E87865647

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Práce
Hlavní klasifikace (cpv): 45210000 Bytová výstavba

5.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)
Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Doba trvání: 30 Měsíce

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ano

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ne

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Zápis do obchodního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung zur Eintragung im Berufs- oder Handelsregister Der Bewerber / Bieter erklärt, - dass er, sofern er nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem er niedergelassen ist, eintragungspflichtig ist, auf gesonderte Anforderung der Vergabestelle einen aktuellen Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister oder einem vergleichbaren Handelsregister unseres Heimatlandes vorlegen wird, (soweit zutreffend); - dass er auf gesonderte Anforderung der Vergabestelle die Erlaubnis zur Berufsausübung in geeigneter Weise nachweisen wird.

Kritérium: Celkový roční obrat

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung zum Netto-Gesamtjahresumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren Angabe des Gesamtumsatzes des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren in Euro netto, wenn in dem jeweiligen Geschäftsjahr ein Umsatz erwirtschaftet wurde. Eine Geschäftstätigkeit von mindestens 3 Geschäftsjahren ist nicht gefordert. Bei Bewerber-/ Bietergemeinschaften ist der Gesamtumsatz für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre von jedem Mitglied der Bewerber-/ Bietergemeinschaft anzugeben. Bei Bewerbergemeinschaften werden bei der Ermittlung des jährlichen Umsatzes die Jahresumsätze der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft addiert. Will ein Bewerber/ Bieter oder eine Bewerber-/ Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ ihrer eigenen Eignung bzgl. der „wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit“ die Kapazitäten anderer/ dritter Unternehmen in Anspruch nehmen, d.h. auf deren Eignungsnachweise verweisen – „Eignungsleihe“ – sind die vorstehend genannten Angaben voll-ständig von den anderen/ dritten Unternehmen, auf die der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der eigenen Eignung verweist, abzugeben/ vorzulegen. Mindestanforderung: Der Bewerber muss über einen Jahresumsatz von mind. 24 Mio. Euro pro Geschäftsjahr verfügen.

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung zur bestehenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung Der Bewerber/ Bieter bzw. für die Mitglieder der Bewerber-/ Bietergemeinschaft der bevollmächtigte Vertreter erklärt: dass er über eine projektbezogene Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen für mindestens zwei Schadensfälle im Jahr jeweils maximiert auf folgende Beträge verfügt: • für Personenschäden: 10 Mio. Euro • für Vermögens- Sach- und Umweltschäden: 7,5 Mio. Euro Die Versicherung muss auch die Risiken einer fehlerhaften Planung abdecken. Die Versicherung muss bei einem in der EU zugelassenem Versicherungsunternehmen bestehen. Für den Fall, dass eine solche Versicherung nicht besteht, erklärt der Bewerber/ Bieter, dass er im Falle einer Beauftragung diese Versicherung unverzüglich nach Zuschlag abschließen wird. Die Kopie des Versicherungsscheins muss spätestens 2 Wochen nach Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kritérium: Reference na určité práce

Popis výběrového kritéria: Der Bewerber muss mindestens drei geeignete Unternehmensreferenzen angeben. Referenzen gelten als vergleichbar, sofern sie die folgenden Anforderungen erfüllen: • die Errichtung (Neubau oder Sanierung) eines Gebäudes als Generalunternehmer/ Generalübernehmer zur Nutzung durch einen öffentlichen Auftraggeber nach § 99 GWB oder einen Sektorenauftraggeber nach § 100 GWB mit KRITIS-Bezug und einem Auftragswert (d.h. Wert der Schlussrechnung) von jeweils mindestens 15 Millionen Euro (netto). Davon muss mindestens eine Referenz, die Errichtung eines Gebäudes unter Aufrechterhaltung von im Betrieb befindlichen Gebäuden oder Nutzungen, die sich in unmittelbarem Zusammenhang oder Umfeld des zu errichtenden Bauwerks befanden, zum

Gegenstand haben. Hinweis: Unter „Sanierung“ fallen Umbauten, mithin Umgestaltungen eines vorhandenen Objekts mit wesentlichen Eingriffen in Konstruktion oder Bestand, Modernisierungen, also bauliche Maßnahmen zur nachhaltigen Erhöhung des Gebrauchswertes eines Objekts, Instandsetzungen, mithin Maßnahmen zur Wiederherstellung des zum bestimmungsgemäßen Gebrauch geeigneten Zustandes (Soll-Zustandes) eines Objekts. Es werden ausschließlich abgenommene Referenzen gewertet, bei denen der Abschluss der Leistungserbringung (rechtsgeschäftliche Abnahme) nicht länger als 10 Jahre zurück liegt. Es gilt der Zeitraum von der rechtsgeschäftlichen Abnahme des Referenzobjektes bis zum Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge. Hinweis: Der Auftraggeber behält sich vor die Angaben zu den eingereichten Referenzprojekten beim Bewerber durch geeignete Maßnahmen (u.a. Kontaktaufnahme zum Ansprechpartner des Referenzobjekts) zu verifizieren. Es sind zu den Referenzen folgende Angaben zu machen: • Name des Auftraggebers, • Referenzprojekt, • Wert der Schlussrechnung, • Zeitraum der Leistungserbringung, • Auftraggeber ist Auftraggeber nach § 99 GWB oder § 100 GWB, • Errichtung eines Gebäudes als Generalunternehmer/ Generalübernehmer mit KRI-TIS-Bezug, • Errichtung eines Gebäudes zur Nutzung durch die öffentliche Hand mit sicherheitsrelevantem Bezug (bspw. Berufsfeuerwehr, den Katastrophenschutz, die Polizei oder den Rettungsdienst), • Errichtung eines Gebäudes unter Aufrechterhaltung von im Betrieb befindlichen Gebäuden oder Nutzungen. Sollten mehr als die Höchstzahl der für die Angebotsaufforderung vorgesehenen Bewerber die Mindestanforderungen erfüllen, werden diese Referenzen anhand der nachstehenden Auswahlkriterien bepunktet. Nur Referenzen, die die Mindestkriterien erfüllen, können anhand der Auswahlkriterien Punkte erhalten. Sollten mehr als vorgegebene Anzahl an Referenzen eingereicht werden, wird der Auftraggeber diese anhand der Auswahlkriterien bewerten und die Referenzen, die die höchste Punktzahl erhalten, in der Auswahlentscheidung berücksichtigen. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Auswahlkriterium 1: Gebäude mit sicherheitsrelevantem Bezug Besser bewertet werden Referenzen, die die vorgenannten Mindestanforderungen erfüllen, bei denen das Gebäude (über die Mindestanforderung KRITIS hinaus) einen sicherheitsrelevanten Bezug (bspw. Feuerwehr, Katastrophenschutz, Polizei, Bundeswehr oder Rettungsdienst) aufweist. • keine Referenz mit sicherheitsrelevantem Bezug 0 Punkte • eine Referenz mit sicherheitsrelevantem Bezug 5 Punkte • zwei Referenzen mit sicherheitsrelevantem Bezug 10 Punkte • drei Referenzen mit sicherheitsrelevantem Bezug 15 Punkte Auswahlkriterium 2: Gebäude mit Zentraler Leitstelle Besser bewertet werden Referenzen, die die vorgenannten Mindestanforderungen erfüllen, bei denen die Errichtung eines Gebäudes mit einer zentralen Leitstelle durchgeführt wurde. • keine Referenz mit Leistungsinhalt Gebäudes inklusive Zentrale Leitstelle 0 Punkte • eine Referenz mit Leistungsinhalt Gebäudes inklusive Zentrale Leitstelle 5 Punkte • zwei Referenzen mit Leistungsinhalt Gebäudes inklusive Zentrale Leitstelle 10 Punkte • drei Referenzen mit Leistungsinhalt Gebäudes inklusive Zentrale Leitstelle 15 Punkte Auswahlkriterium 3: Höhe der Schlussrechnung Besser bewertet werden Referenzen, mit einem Auftragswert von 20 Millionen Euro (netto) (gemessen an der Höhe der Schlussrechnung). • keine Referenz mit Schlussrechnung von über 20 Millionen Euro 0 Punkte • eine Referenz mit Schlussrechnung von über 20 Millionen Euro 5 Punkte • zwei Referenzen mit Schlussrechnung von über 20 Millionen Euro 10 Punkte • drei Referenzen mit Schlussrechnung von über 20 Millionen Euro 15 Punkte Es können 45 Punkte erreicht werden.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Maximální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 5

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určiti účastníci vyřazeni

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Cena

Jméno/název: Angebotspreis

Popis: Wir verweisen auf Ziffer 6.1 der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 70

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Projektteam

Popis: Wir verweisen auf Ziffer 6.2 der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 20

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Umsetzungskonzept

Popis: Wir verweisen auf Ziffer 6.3 der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 10

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Adresa zadávací dokumentace: <https://www.subreport.de/E87865647>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://www.subreport.de/E87865647>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 09/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být všechny chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Die Nachforderung von Unterlagen wird über die Bieterkommunikation kommuniziert. Der Auftraggeber behält es sich vor, fehlende oder unvollständige Unterlagen nachzufordern, § 16a Abs. 1 EU VOB/A.

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Elektronická fakturace: Požadována

Bude použito elektronické objednávání: ano

Bude použita elektronická platba: ano

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro mediační řízení: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informace o lhůtách pro přezkum: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer gelten u. a. die §§ 160 f. GWB. Diese haben folgenden Wortlaut: "§ 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 161 Form, Inhalt (1) Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen. (2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen." Ferner wird auf die Frist gemäß § 135 Abs. 2 GWB hingewiesen. Hiernach kann die Unwirksamkeit eines öffentlichen Auftrags wegen eines Verstoßes gegen § 134 GWB (Informations- und Wartepflicht) oder wegen einer Vergabe ohne vorheriger Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der EU nur in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

Organizace poskytující další informace o podání návrhů na přezkum: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: Kreis Offenbach - Fachdienst 37 – Brand- und Katastrophenschutz

Registrační číslo: Leitweg-ID 00004236

Poštovní adresa: Gottlieb-Daimler-Str. 10

Obec: Dietzenbach

PSČ: 63128

Nižší územní jednotka země (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)

Země: Německo

E-mail: vergabe@heag.de

Telefon: +49 61517092538

Úlohy této organizace:

Kupující

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrační číslo: 06151126603

Poštovní adresa: Luisenplatz 2

Obec: Darmstadt

PSČ: 64283

Nižší územní jednotka země (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Země: Německo

E-mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum

Organizace poskytující další informace o podání návrhů na přezkum

Organizace příslušná pro mediační řízení

8.1. ORG-0003

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83

Obec: Bonn

PSČ: 53119

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: 29d52965-a831-47d1-aea3-6392febabd37 - 01

Druh formuláře: Zadávání

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 16

Datum odeslání oznámení: 08/06/2026 11:15:20 (UTC+02:00) východoevropský čas,
středoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 396791-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 110/2026

Datum zveřejnění: 10/06/2026